

## No Blame Approach

### Mobbing-Interventionsansatz ohne Schuldzuweisungen (Vertiefungsseminar gemäß PräVO)

Der No Blame Approach ist eine seit Anfang 2000 in Deutschland erfolgreich angewandte Vorgehensweise, Mobbing in Schule und Jugendarbeit wirksam zu begegnen. Der Ansatz zielt primär darauf, Lösungen für die von Mobbing betroffenen Kinder und Jugendlichen zu finden und ihr Leiden zu beenden.

Die Wirksamkeit liegt darin begründet, dass die am Mobbing beteiligten Kinder und Jugendlichen in einen Gruppenprozess einbezogen werden, der darauf zielt, die Mobbing-Handlungen zu stoppen. Auf Schuldzuweisungen und Strafen wird verzichtet. Die praktischen Erfahrungen mit diesem Ansatz zeigen, dass Mobbing in vielen Fällen innerhalb von 14 Tagen gestoppt werden kann.

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mobbing erkennen: Handlungen, Signale, Definition;
- Vorstellung der Schritte des No Blame Approach;
- Training: Gespräch mit dem/der von Mobbing betroffenen Jugendlichen;
- Training: Gespräch mit der Unterstützungsgruppe, in die die „Mobbing-Akteur\_innen“ einbezogen werden.
- Wie geht es nach der Intervention weiter?

#### Nummer

21822-029

#### Datum

19.05.2022

#### Zeit

09:30 - 17:00 Uhr

#### Ort

Diözesan-Caritasverband für  
das Erzbistum Köln e. V.  
Georgstraße 7  
50676 Köln

#### Zielgruppen

Mitarbeitende der ambulanten und stationären Kinder-,  
Jugend- und Familienhilfe

#### Referent/in

**Heike Blum**  
Mediatorin

#### Teilnehmende (max.)

18

#### Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

150.00 €

#### Normaler Preis für Externe

180.00 €

#### Bildungspunkte (ECTS)

0.60

#### Ansprechpartner/in

Dominik Duballa

#### Verpflegung

Getränke und Mittagessen

#### Unterrichtsstunden

8